



**Assistenzhunde
Deutschland e.V.**

Der Pfotenbote

Newsletter von Assistenzhunde Deutschland e. V.

*** Nr.: 4 * 23. Februar 2016 ***



Am 27.01.2016 waren Cayenne und Nicole zu Gast in der **Grundschule in Hohenhameln**. Dort werden schon länger Plastikdeckel für

unseren Verein gesammelt und die Kinder freuten sich darauf, Assistenzhündin Cayenne endlich selber kennen zu lernen. Es war ein sehr lustiger Tag, denn die Kinder waren sehr neugierig und fanden begeistert heraus, was so ein Assistenzhund alles kann. Besonders beeindruckt hat alle, dass Cayenne Sachen wie das Telefon holen oder die Brille abnehmen kann. Am Ende wurde ein Gruppenfoto mit Cayenne gemacht und alle Kinder versprochen, fleißig weiter Plastikdeckel zu sammeln.

„Düsseldorfer sammeln für Assistenzhunde Deutschland e.V.“

Heute möchten wir Ihnen eine tolle Aktion aus Düsseldorf vorstellen. Vor ziemlich genau einem Jahr wurde auf Facebook ohne unser Zutun die o. g. Gruppe gegründet. Über unsere Facebookseite hatten die Gründungsmitglieder der Gruppe von unserer Sammelaktion erfahren und es sich zur Aufgabe gemacht, auch im Rheinland Deckel zu sammeln. Rasend schnell hat sich die Gruppe entwickelt und umfasst derzeit 153 Mitglieder. Diese sind so gut organisiert, dass jeder Stadtteil von Düsseldorf und der näheren Umgebung aufgeteilt wurde und es in jedem Gebiet eine Anlaufstelle für die Abgabe der Plastikdeckel gibt. Selbst die schwierige Logistik wurde selber organisiert, daher macht sich seitdem in regelmäßigen Abständen eine riesengroße Lieferung mit Plastikdeckeln auf den Weg nach Wunstorf. Wir sind überwältigt von so viel Engagement und Einsatz - ganz im Stillen, ohne Erwartungen und Öffentlichkeit.

**Daher an dieser Stelle ein riesengroßes
Dankeschön ! Und bitte macht weiter so !**

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir hoffen, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet. Unser Verein und vor allem Nicole Brunner startet voller Optimismus und Tatendrang ins Jahr 2016. Wir haben uns für das neue Jahr einiges vorgenommen und hoffen, dass wir davon auch vieles umsetzen können. An erster Stelle steht natürlich die Vermittlung eines Assistenzhundes an unseren Bewerber. Leider können wir Ihnen noch keine konkreten Informationen zu ihm liefern, aber wir werden Sie natürlich auf dem Laufenden halten. Dann wird in diesem Jahr natürlich eine Mitgliederversammlung stattfinden. Da unsere Mitglieder über ganz Deutschland verstreut sind, gestaltet sich das etwas schwierig, aber wir arbeiten an einer Lösung und haben schon eine Idee. Sie sehen - es gibt viel zu tun. Aber wie sagt unsere Bundeskanzlerin immer - wir schaffen das!

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2016!

Katrin Beißel



Ein Foto des Containers am 16. Januar 2016 - nach gerade Mal zwei Monaten! Der absolute Wahnsinn, wie schnell das geht. Mittlerweile kommen sogar schon jede Menge Deckel aus Polen, d. h. wir werden international. Das Sammeln nach Farben ist übrigens keine Voraussetzung, sondern auf diesem Foto reiner Zufall !

Frankreich - Auswahl des Assistenzhundes

Bevor der Bewerber zu „Handi Chien“ nach Frankreich fährt, füllt er einen Bewerbungsbogen aus. Dort macht er detaillierte Angaben zu seiner Person, damit der Verein bereits im Vorfeld überlegen kann, welcher seiner Hunde zu dem Bewerber passen könnte. Welcher Typ Mensch ist er, ruhig oder aktiv ? Geht er zur Schule, arbeitet er, hat er Familie, wie wohnt er usw. Nach der Anreise des Bewerbers wird in den kommenden 2 Wochen jede Menge Wissen zu Haltung und Pflege eines Hundes vermittelt. Außerdem gibt es jeden Tag praktische Übungen mit verschiedenen Hunden, die von den Trainern als mögliche Assistenzhunde für den Bewerber ausgewählt wurden. Die Trainer schauen genau, wie Hund und Bewerber aufeinander reagieren.

Am Abend des dritten Tages darf der Bewerber eine Wunschliste mit vier Hunden schreiben. Über Nacht trifft „Handi Chien“ die Entscheidung, welcher Bewerber welchen Assistenzhund bekommt. Am vierten Tag findet dann im Rahmen einer sehr emotionalen Veranstaltung in Anwesenheit von Presse und TV die Überreichung seines Hundes an den Bewerber statt.

Dann geht das Training richtig los: Jeden Morgen schriftlicher Test zu Themen des Vortages. Jeden Tag viel Theorie und Praxis. Stadtraining, Training im Einkaufszentrum, etc. Am Freitag der 2. Woche findet ein Abschlusstest (mündlich, schriftlich, praktisch). Erst wenn man diesen Test bestanden hat, darf man den Hund mit nach Hause nehmen. Die Hunde sind mit ihren 2 Jahren fertig ausgebildet und charakterlich gefestigt. Aber der Mensch musste trainiert werden und jetzt zeigen, dass er mit seinem Hund umgehen kann. Nun geht es nach Hause und der Alltag beginnt. „Handi Chien“ hält immer Kontakt zu seinen Hunden und ihren Besitzern.

Dieser nette Gruß samt Leckerei für Cayenne erreichte Nicole Brunner vor kurzem mit der Post. Solche Kleinigkeiten machen uns einfach nur sprachlos vor Freude und zeigen uns, dass unsere Deckelaktion mittlerweile in weiten Teilen Deutschlands bekannt ist. Ein herzliches Dankeschön an **Brigitte Schwache** für diese nette Aufmerksamkeit!



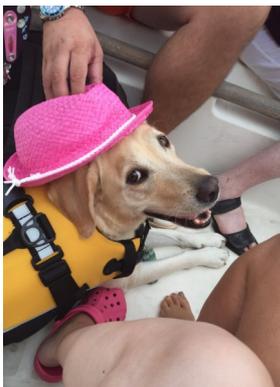
Einkaufen und Gutes tun

Wer oft im Internet einkauft, kann jetzt ganz einfach ohne Mehrkosten unseren Verein unterstützen. Einfach hier klicken:

<https://www.gooding.de/assistentzhunde-deutschland-e-v-27111>

Dort wählen Sie unseren Verein und den Shop aus, bei dem Sie einkaufen wollen (z.B. Amazon, Douglas, Zalando, Schlecker, Otto), schon unterstützt man unseren Verein, ohne einen Cent mehr zu bezahlen. Es ist ganz leicht - einfach ausprobieren. Auf diese Weise sind bisher bereits nur durch Einkäufe von Unterstützern **453,20 €** zusammen gekommen.

Wir möchten in diesem Jahr unbedingt die 500,- € erreichen. Mit Ihrer Hilfe schaffen wir das !



Cayennes' Corner

Da Katrin aus Kölle kommt muss ich natürlich für das Karnevalsfoto
to
herhalten, auch wenn Karneval längst vorbei ist !
Na dann - Alaaf !



Assistentzhunde Deutschland e. V.
Schloß Ricklinger Str. 6, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031-991277
email: assistentzhunde@web.de
www.assistentzhunde-deutschland.de
Redaktion: Katrin Beißel, Nicole Brunner

Sofern Sie unseren Newsletter ebenfalls erhalten möchten, Fragen oder Anregungen haben oder etwas veröffentlicht werden soll, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an:
newsletter@assistentzhunde-deutschland.de